

Medienmitteilung

Zürich, 30. Juli 2020, 9:00 Uhr

KOF Konjunkturbarometer: Linderung in Sicht

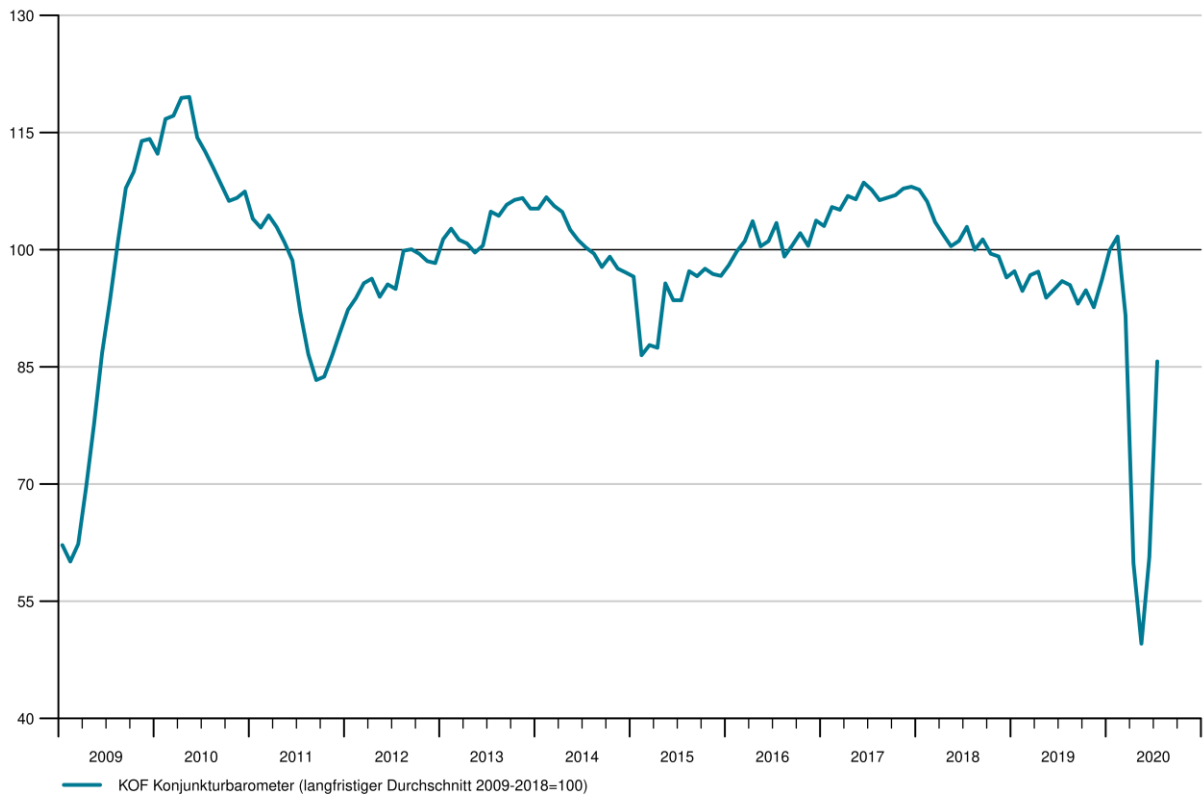
Das KOF Konjunkturbarometer steigt im Juli den zweiten Monat in Folge kräftig. Es handelt sich dabei um die stärkste monatliche Aufwärtsbewegung, die das Barometer jemals gezeigt hat. Allerdings war der Absturz im April noch deutlich heftiger gewesen. Die Konjunkturperspektiven für die Schweizer Wirtschaft bleiben daher weiterhin gedämpft.

Das KOF Konjunkturbarometer nimmt im Juli ausserordentlich stark zu, um 25.1 Punkte. Von 60.6 (revidiert von 59.4) Punkten im Juni steigt der Barometerwert auf nun 85.7 Punkte. Trotz dieser positiven Entwicklung bleibt der Wert im längerfristigen Vergleich klar unterdurchschnittlich. Verantwortlich für die derzeitige Entspannung sind vor allem die Indikatorengruppen für das Verarbeitende Gewerbe, den Wirtschaftsbereich übrige Dienstleistungen sowie für die Auslandsnachfrage. In geringerem Umfang tragen die Indikatoren für den privaten Konsum, die Bauaktivität und den Bereich Finanz- und Versicherungsdienstleistungen zur Besserung bei. Nicht an die breite positive Entwicklung anschliessen kann einzig das Gastgewerbe.

Im Verarbeitenden Gewerbe hellen sich die Perspektiven in allen Branchen auf. Besonders ausgeprägt ist die Besserung im Metallbereich, der Elektroindustrie, dem Bereich Holz, Glas, Steine und Erden, dem Maschinenbau und dem Bereich Chemie, Pharma, Kunststoffe. Wobei die Entwicklung in den genannten Branchen im langfristigen Vergleich weiterhin unterdurchschnittlich sein dürfte – mit Ausnahme des Holzbereichs.

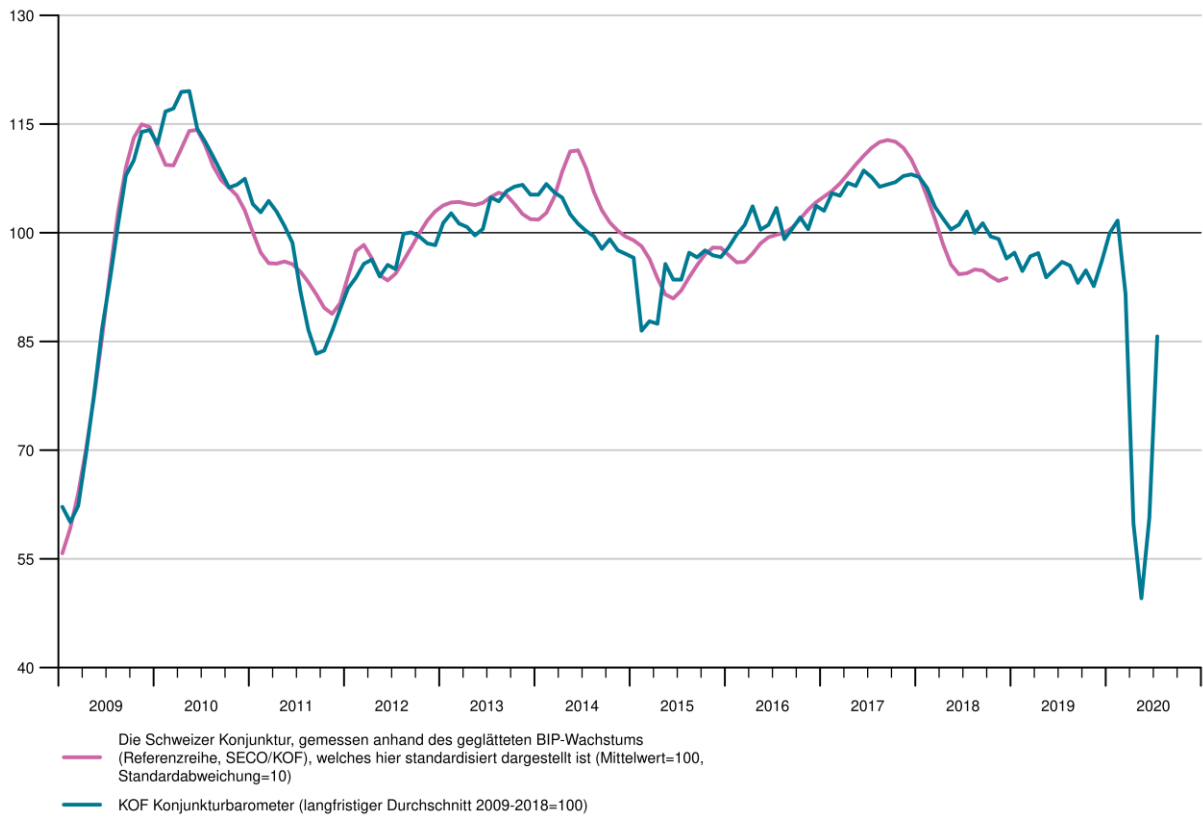
Im Produzierenden Gewerbe (Verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe) fallen vor allem die Indikatoren zur Geschäftslage sowie für die weitere Entwicklung der Auftragseingänge und der Produktionstätigkeit günstiger aus als bisher. Aber auch andere Aspekte, wie beispielsweise die Beschäftigungs- oder Exportaussichten und die Wettbewerbsposition, sind nicht mehr so negativ wie in den vergangenen Monaten.

KOF Konjunkturbarometer

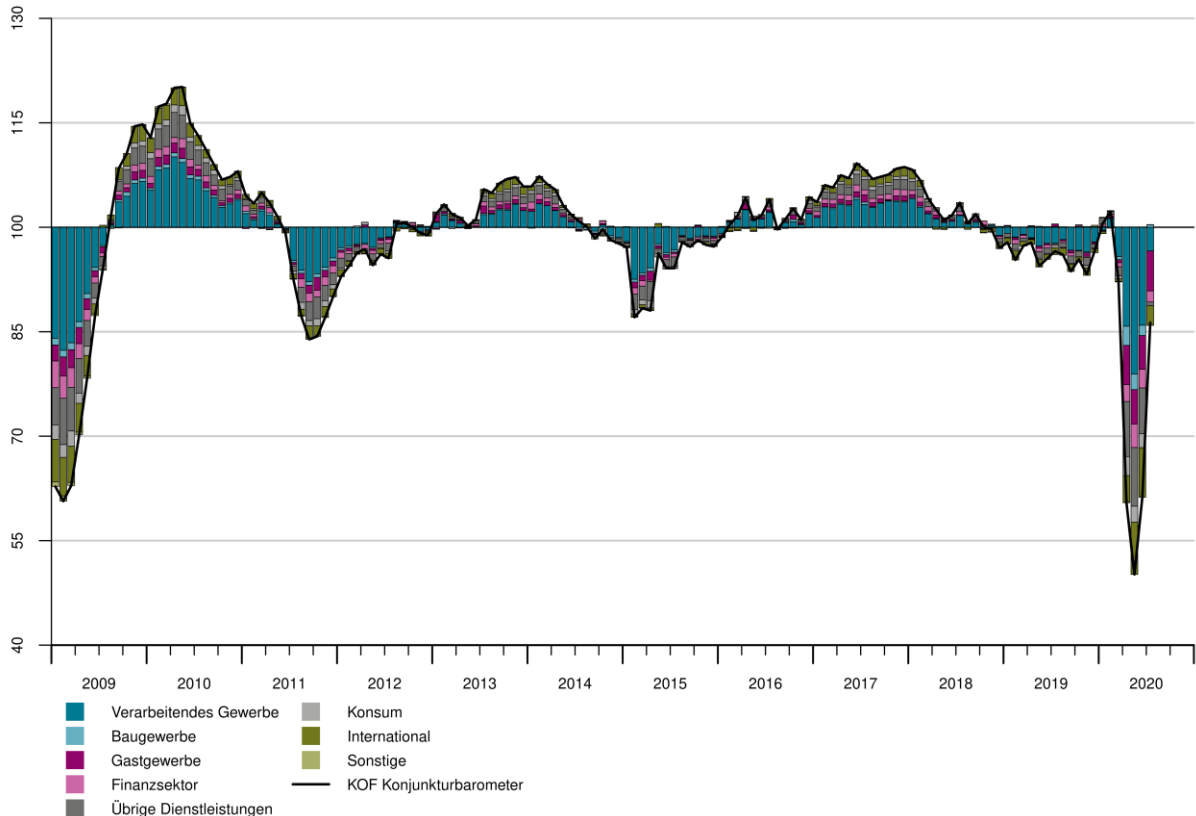


Monat	Aktueller Wert	Vormonatswert
Jul 2019	96	96
Aug 2019	95.5	95.5
Sep 2019	93.1	93.1
Okt 2019	94.8	94.8
Nov 2019	92.6	92.6
Dez 2019	96.1	96.1
Jan 2020	99.9	100
Feb 2020	101.7	101.6
Mär 2020	91.6	91.5
Apr 2020	59.9	59.9
Mai 2020	49.6	49.6
Jun 2020	60.6	59.4
Jul 2020	85.7	

KOF Konjunkturbarometer und Referenzreihe



Beiträge der Variablengruppen zum KOF Konjunkturbarometer



Abweichungen der Variablengruppen zum langfristigen Gruppenmittelwert, der zum Wert 100 standardisiert ist. Die in das KOF Konjunkturbarometer einflussenden Variablen werden in Gruppen eingeteilt. Die Gruppenwerte errechnen sich aus den mit den individuellen Variablengewichten berechneten gewichteten

Gruppensummen. Ablesebeispiel: Ein Gruppenwert von 102.0 bedeutet, dass die gewichtete Gruppensumme um 2.0 vom Gruppenmittelwert nach oben abweicht. Ein Beitrag von 98.0 bedeutet, dass die gewichtete Gruppensumme um -2.0 vom Gruppenmittelwert nach unten abweicht. Die summierten Abweichungen aller Gruppe von ihrem jeweiligen Gruppenmittelwert plus 100 ergibt den Wert des KOF Konjunkturbarometers.

Weitere Informationen zur Interpretation des KOF Konjunkturbarometers finden Sie hier:

<http://www.kof.ethz.ch/prognosen-indikatoren/indikatoren/kof-konjunkturbarometer.html/>

Kontakte

Klaus Abberger | abberger@kof.ethz.ch

Mediendienste | Tel. +41 44 633 99 48 | kofcc@kof.ethz.ch